



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am: 25.02.2021 (QMB)

Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 1 von 19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

EM-Spüli Geschirrspülmittel

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Geschirrspülmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Lieferant):

Christoph Fischer GmbH
Högeringerstr. 25
D-83071 Stephanskirchen
www.em-chiemgau.de

Ansprechpartner für Informationen:

Christoph Fischer GmbH
E-Mail: info@em-chiemgau.de
Telefon: +49-8036 - 30 31 50
Telefax: +49-8036 - 30 31 599

1.4 NOTRUFNUMMER:

Giftnotruf München, Tel.: +49-(0)89/19240 (erreichbar 0-24h)
Ismaninger Str. 22, 81675 München

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):

Klasse	Gefahrenkategorie
---	---

2.2 Kennzeichnungselemente nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe) /Richtlinie 1999/45/EG (Gemische)

Piktogramm / Gefahrensymbol: Entfällt

Signalwort: Entfällt

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Enthält:

Fettalkoholsulfat-Natriumsalz CAS:85586-07-8

Alkylpolyglucosid CAS: 110615-47-9

Fettalkoholethersulfat-Natriumsalz CAS:68891-38-3

Zitronensäure-Monohydrat CAS:5949-29-1



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 2 von 19



Orangenöl süß CAS: 8028-48-6

Ethanol CAS: 64-17-5

Lemongrassöl CAS: 8007-02-1

Gefahrenhinweise / H-Sätze

-

Gefahrenhinweise / P-Sätze

Weitere Kennzeichnungselemente

EUH208 – Enthält Orangenöl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren:

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar, Produkt ist ein Gemisch

Hauptbestandteil des Stoffs

Stoffname: -

Index-Nr: -

EG-Nr: -

CAS-Nr: -

Verunreinigungen, stabilisierende Zusatzstoffe und einzelne Bestandteile

Stoffname: -

Index-Nr: -

EG-Nr: -

CAS-Nr: -

3.2 Gemische

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz

EG-Nr.: 500-234-8

CAS-Nr.: 68891-38-3

Index-Nr.: -

REACH Nr.: 01-2119488639-16

Anteil am Gemisch: <10%



Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Klasse	Gefahrenkategorie	H & R Satz
Augenreizung	2	H319
Reizwirkung auf die Haut	2	H315

Stoffname: Fettalkohol-ethersulfat, Natriumsalz

EG-Nr.: 500-234-8

CAS-Nr.: 68891-38-3

Index-Nr.: -

REACH Nr.: 01-2119488639-16

Anteil am Gemisch: <10%

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 3 von 19



Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Klasse	Gefahrenkategorie	H & R Satz
Augenreizung	2	H319
Reizwirkung auf die Haut	2	H315
Gewässergefährdend (chronisch)	3	H412

Stoffname: Zitronensäuremonohydrat

EG-Nr.: 201-069-1

CAS-Nr.: 5949-29-1

Index-Nr.: -

REACH Nr.: 01-2119457026

Anteil am Gemisch: <5%



Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Klasse	Gefahrenkategorie	H & R Satz
Augenreizung	1	H318

Stoffname: Alkylpolyglucosid

EG-Nr.: 600-975-8

CAS-Nr.: 110615-47-9

Index-Nr.: -

REACH Nr.: 01-02119489418-23

Anteil am Gemisch: <5%



Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Klasse	Gefahrenkategorie	H & R Satz
Augenreizung	1	H318

Stoffname: Orangenöl süß

EG-Nr.: 232-433-8

CAS-Nr.: 8028-48-6

Index-Nr.: -

REACH Nr.: 01-2119493353-35

Anteil am Gemisch: <1%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:



Klasse	Gefahrenkategorie	H & R Satz
Entzündbare Flüssigkeiten	3	H226

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: **EM-Spüli Geschirrspülmittel**

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 4 von 19



Spezifische Zielorgantoxizität – Aspiration (einmalige Exposition)	1	H370
Hautreizend	2	H315
Hautsensibilisierend	1	H317
Gewässergefährdend: chronisch	2	H411

Stoffname: Ethanol

EG-Nr.: 200-578-6

CAS-Nr.: 64-17-5

Index-Nr.: 603-002-00-5

REACH Nr.: 01-2119457610-43-0098

Anteil am Gemisch: <0,5%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:



Klasse	Gefahrenkategorie	H & R Satz
Entzündbare Flüssigkeiten	2	H225

Stoffname: Lemongrass-öl

EG-Nr.: ---

CAS-Nr.: 8007-02-1

Index-Nr.: -

REACH Nr.: ---

Anteil am Gemisch: <0,1%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:



Klasse	Gefahrenkategorie	H & R Satz
Hautreizend	2	H315
Hautsensibilisierend	1	H317
Augenreizend	2	H319
Gewässergefährdend: chronisch	2	H411

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr.648/2004)

5-15% Anionische Tenside, 5-15% Nichtionische Tenside, Duftstoffe, Limonene

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr.1223/2009)

3.3 Zusätzliche Hinweise

Der Wortlaut der angeführten H- und EUH-Sätze ist Abschnitt 16 zu entnehmen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 5 von 19



ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen, wenn möglich Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen:

Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen.

Nach Verschlucken:

Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 6 von 19



ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Sand, Löschpulver, Wasser verwenden.

Produkt selbst brennt nicht.

Ungeeignete Löschmittel:

-

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht.

Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.

Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Metalloxide/Oxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehreute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen. (siehe Kapitel 8)

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Nicht in Oberflächen-gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern.

Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 7 von 19



Hinweise zum sicheren Umgang

Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Persönliche Schutzausrüstung (siehe Kapitel 8)

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Augenkontakt sowie Kontakt mit Kontaktlinsen vermeiden. Produkt nicht pur anwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Originalbehälter verwenden. Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren.

Lagerklasse: 10-13

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

Vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze und Frost schützen.

Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Geschirrspülmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Ethanol; CAS-Nr: 64-17-5

Spezifizierung: TRGS 900 – Arbeitsplatzgrenzwerte (Stand 01/2006)

Wert: 500 ppm / 960 mg/m³

Spitzenbegrenzung: 2 (II) – max. 2-fache AGW-Überschreitung in 15 Minuten

Fruchtschädigend: Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden braucht.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 8 von 19



Zusätzliche Hinweise zum Grenzwert

Bei vorschriftsmäßiger Anwendung wird dieser Grenzwert weit unterschritten. Eine Gesundheitsgefährdung ist nicht zu befürchten.

8.1.2 DNEL- und PNEC- Werte

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : PNEC (Süßwasser)

Wert: 0.131 mg/L

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : PNEC (Meerwasser)

Wert: 0.0131 mg/L

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : PNEC (Stoßweise Freisetzung)

Wert: 0.036 mg/L

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : PNEC (Kläranlage)

Wert: 1,35 mg/L

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung. PNEC (Süßwassersediment)

Wert: 4,61 mg/kg Sediment dw

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : PNEC (Meerwassersediment)

Wert: 0.461 mg/kg Sediment dw

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : PNEC (Boden)

Wert: 0.846 mg/kg Sediment dw

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : DNEL (Beruflich, dermal, langfristig)

Wert: 4060 mg/kg bw/day

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : DNEL (Beruflich, inhalativ, langfristig)

Wert: 285 mg/cm³

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : DNEL (Privat, dermal, langfristig)

Wert: 2440 mg/kg bw/day

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : DNEL (Privat, inhalativ, langfristig)

Wert: 85 mg/cm³

Stoffname: Fettalkoholsulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 85586-07-8

Spezifizierung : DNEL (Privat, oral, langfristig)

Wert: 24 mg/cm

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: **EM-Spüli Geschirrspülmittel**

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 9 von 19



Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : PNEC (Süßwasser)

Wert: 0.176 mg/L

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : PNEC (Meerwasser)

Wert: 0.0176 mg/L

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : PNEC (Stoßweise Freisetzung)

Wert: 0.27 mg/L

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : PNEC (Kläranlage)

Wert: 560 mg/L

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : PNEC (Süßwassersediment)

Wert: 1.516 mg/kg sediment dw

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : PNEC (Meerwassersediment)

Wert: 0.152 mg/kg sediment dw

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : DNEL (Beruflich, dermal, langfristig)

Wert: 595000 mg/kg bw/day

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : DNEL (Beruflich, inhalativ, langfristig)

Wert: 420 mg/cm³

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : DNEL (Privat, dermal, langfristig)

Wert: 357000 mg/kg bw/day

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : DNEL (Beruflich, inhalativ, langfristig)

Wert: 10 mg/cm³

Stoffname: Alkylpolyglucosid; CAS-Nr. : 110615-47-9

Spezifizierung : DNEL (Privat, inhalativ, langzeitig)

Wert: 124 mg/cm³

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3

Spezifizierung : PNEC (Süßwasser)

Wert: 0.24 mg/L

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3

Spezifizierung : PNEC (Meerwasser)

Wert: 0.024 mg/L

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 10 von 19



Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : PNEC (Stoßweise Freisetzung)
Wert: 0.071 mg/L

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : PNEC (Kläranlage)
Wert: 1000 mg/L

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : PNEC (Süßwassersediment)
Wert: 0,9168 mg/kg sediment dw

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : PNEC (Meerwassersediment)
Wert: 0.09168 mg/kg sediment dw

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : PNEC (Boden)
Wert: 7,5 mg/kg sediment dw

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : DNEL (Beruflich, dermal, langfristig)
Wert: 2750 mg/kg bw/day

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : DNEL (Beruflich, inhalativ, langfristig)
Wert: 175 mg/cm³

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : DNEL (Privat, dermal, langfristig)
Wert: 1650 mg/kg bw/day

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : DNEL (Privat, inhalativ, langfristig)
Wert: 52 mg/cm³

Stoffname: Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz; CAS-Nr. : 68891-38-3
Spezifizierung : DNEL (Privat, oral, langfristig)
Wert: 15 mg/ kg bw/day

Stoffname: Zitronensäure; CAS-Nr. : 77-92-9
Spezifizierung : PNEC (Süßwasser)
Wert: 0,44 mg/L

Stoffname: Zitronensäure; CAS-Nr. : 77-92-9
Spezifizierung : PNEC (Meerwasser)
Wert: 0,044 mg/L

Stoffname: Zitronensäure; CAS-Nr. : 77-92-9
Spezifizierung : PNEC (Kläranlage)
Wert: 1 000 mg/L

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 11 von 19



Stoffname: Zitronensäure; CAS-Nr. : 77-92-9
Spezifizierung : PNEC (Süßwassersediment)
Wert: 34.6 mg/kg sediment dw

Stoffname: Zitronensäure; CAS-Nr. : 77-92-9
Spezifizierung : PNEC (Meerwassersediment)
Wert: 3.46 mg/kg sediment dw

Stoffname: Zitronensäure; CAS-Nr. : 77-92-9
Spezifizierung : PNEC (Boden)
Wert: 33.1 mg/kg soil dw

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Süßwasser)
Wert: 5.4 µg/L

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Meerwasser)
Wert: 0.54 µg/L

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Stoßweise Freisetzung)
Wert: 5.77 µg/L

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Kläranlage)
Wert: 2.1 mg/L

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Süßwassersediment)
Wert: 1.3 mg/kg sediment dw

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Meerwassersediment)
Wert: 0.13 mg/kg sediment dw

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Boden)
Wert: 0.261 mg/kg soil dw

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : PNEC (Raubtiere)
Wert: 44.44 mg/kg food

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : DNEL (Beruflich, inhalativ, langfristig)
Wert: 31.1 mg/cm³

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : DNEL (Beruflich, dermal, langfristig)
Wert: 8.89 mg/kg bw/day

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 12 von 19



Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : DNEL (Beruflich, dermal, kurzzeitig)
Wert: 185.8 µg/cm²

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : DNEL (Privat, inhalativ, langfristig)
Wert: 7.78 mg/m³

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : DNEL (Privat, dermal, langfristig)
Wert: 4.44 mg/kg bw/day

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : DNEL (Privat, dermal, kurzzeitig)
Wert: 92.9 µg/cm²

Stoffname: Orangenöl CAS: 8028-48-6
Spezifizierung : DNEL (Privat, oral, langfristig)
Wert: 4.44 mg/kg bw/day

8.1.3 Control-Banding (z.B. ILO, EMKG)

Relevante Parameter / Eingruppierung: Keine Informationen verfügbar.

Relevante Schutzleitfäden: Keine Informationen verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichend Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
Gute übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen ausreichen.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen.

Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille tragen; Chemiebrille (wenn Spritzer möglich sind).

Handschutz

Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich. Bei Dampf- / Aerosolbildung geeigneten Atemschutz anlegen.

Körperschutz

Schutzkleidung



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2 Ersetzt Version 1.1 Seite 13 von 19



8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Leicht viskose grüne Flüssigkeit

Farbe: grün

Geruch: limonig, frisch

Flammpunkt: > 100°C (DIN EN ISO 3679)

pH-Wert 2,7 – 3,1

9.2 Sonstige Angaben:

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2 Chemische Stabilität:

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Kapitel 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Hohe Temperaturen vermeiden

10.5 Unverträgliche Materialien:

Unverträglich mit starken Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Für Stoffe zu folgenden Gefahrenklassen (inkl. kurzer Zusammenfassung vorliegender Prüfergebnisse und Angabe der Verfahren)



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 14 von 19



Akute Toxizität

Fettalkoholsulfat, Natriumsalz CAS: 85586-07-8

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	>2000 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	-	Kaninchen
LD50 (inhalativ)	-	Ratte

Alkylpolyglucosid CAS: 110615-47-9

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	> 2000 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	> 2000 mg/kg	Kaninchen
LD50 (inhalativ)	-	Ratte

Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz CAS: 68891-38-3

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	> 5000 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	> 5000 mg/kg	Kaninchen
LD50 (inhalativ)	-	Ratte

Zitronensäure CAS: 77-92-9

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	> 5400 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	> 2000 mg/kg	Kaninchen
LD50 (inhalativ)	-	Ratte

Orangenöl CAS: 8028-48-6

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	> 5000 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	> 5000 mg/kg	Kaninchen
LD50 (inhalativ)	-	Ratte

Dipenten CAS: 138-86-3

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	5300 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	> 5000 mg/kg	Ratte

Piniennöl CAS: 8002-09-3

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	3200 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	5000 mg/kg	Kaninchen

3,7-Dimethyloct-6-en-1-al CAS: 106-23-0

Akute Toxizität	Wert / Dosis	Spezies
LD50 (oral)	2555 mg/kg	Ratte
LD50 (dermal)	> 2500 mg/kg	Kaninchen

Ätz- / Reizwirkung auf die Haut

Keine Einstufung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 15 von 19



Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Einstufung

Sensibilisierung der Atemwege / Haut

Keine Einstufung

Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Einstufung

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Keine Einstufung

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keine Einstufung

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung

Zusätzliche Hinweise:

Das Gemisch wurde vom Hersteller auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet und nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) eingestuft.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsmäßiger Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Fettalkoholsulfat, Natriumsalz CAS:85586-07-8

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]	Spezies	Bewertung
	LC50	> 100 mg/l	96h	Fisch	OECD 203
	EC50	> 100 mg/l	48h	Daphnie	OECD 202
	EC50	> 100 mg/l	72h	Alge	OECD 201

Alkylpolyglucosid CAS: 110615-47-9

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]	Spezies	Bewertung
	LC50	100,81 mg/l	96h	Fisch	OECD 203
	EC50	>100 mg/l	48h	Daphnie	OECD 202
	EC50	21 mg/l	72h	Alge	OECD 201

Fettalkoholethersulfat, Natriumsalz CAS: 68891-38-3

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]	Spezies	Bewertung
	LC50	>100 mg/l	96h	Fisch	OECD 203
	EC50	>100 mg/l	48h	Daphnie	OECD 202
	EC50	>100 mg/l	72h	Alge	OECD 201

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 16 von 19



Zitronensäure CAS: 77-92-9

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]	Spezies	Bewertung
	LC50	440 mg/l	96h	Fisch	OECD 203
	EC50	1535 mg/l	48h	Daphnie	OECD 202
	EC50	80 mg/l	72h	Alge	OECD 201

Orangenöl CAS: 8028-48-6

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]	Spezies	Bewertung
	LC50	2,26 mg/l	96h	Fisch	OECD 203
	EC50	0,67 mg/l	48h	Daphnie	OECD 202
	EC50	150 mg/l	72h	Alge	OECD 201

3,7-Dimethyloct-6-en-1-al CAS: 106-23-0

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]	Spezies
Akute Fischtoxizität	LC50	22 mg/l	96h	Leuciscus idus
Akute Algtoxizität	EC50	6,74 mg/l	72h	Desmodesmus subspicatus
Akute Crustaceotoxizität	EC50	8,7 mg/l	48h	Daphnia magna

Pinienöl CAS: 8002-09-3

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]	Spezies
Akute Fischtoxizität	LC50	54,82 mg/l	96h	Lepomis macrochirus
Akute Crustaceotoxizität	EC50	24, mg/l	48h	daphnia magna

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die im Produkt enthaltenen Tenside bzw. das Gemisch erfüllen die biologische Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr.648/2004 für Detergenzien festgelegt ist.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
	Methode	
	Bewertung	
106-23-0	3,7-Dimethyloct-6-en-1-al	83%
	OECD Guideline 301 B	
	Das Produkt ist biologisch abbaubar.	

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
138-86-3	Dipenten	4,57
106-23-0	3,7-Dimethyloct-6-en-1-al	3,62

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: EM-Spüli Geschirrspülmittel

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2 Ersetzt Version 1.1 Seite 17 von 19



12.3 Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

12.5 Ergebnis der PBT und vPvB Beurteilung

Das Produkt ist nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine Daten vorhanden

12.7 Zusätzliche Hinweise:

-

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt:

Empfehlung: Behälter gründlich entleeren.

Verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Empfehlung: Verpackungen sind optimal zu entleeren und können gemeinsam mit dem Hausmüll entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

-

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR/RID

-

IMDG-Code / ICAO- TI / IATA-DGR

-

14.3 Transportgefahrenklassen

-

14.4 Verpackungsgruppe

-

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdend: nein

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Siehe Kapitel 6 – 8

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht relevant

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: **EM-Spüli Geschirrspülmittel**

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 18 von 19



ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutz- spezifischen Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zusätzliche Hinweise

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Wortlaut der Gefahrenhinweise und Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 Verursacht Hautreizungen

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 Verursacht schwere Augenschäden

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H335 Kann die Atemwege reizen

H370 Schädigt die Organe

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß behördlicher Vorschrift zuführen

Abkürzungen:

ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No Effect Level

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association"

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: **EM-Spüli Geschirrspülmittel**

Geprüft am 25.02.2021 (QMB) Überarbeitungsdatum: 12.08.2020 (LL)

Version: 1.2

Ersetzt Version 1.1

Seite 19 von 19



LD50: Lethal dose, 50 percent

RID: Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail

PNEC: predicted no effect concentration

PBT: Persistent bioaccumulative toxic

Weitere Informationen: Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006